

# Fragen ; Antworten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **1 (1885)**

Heft 30

PDF erstellt am: **16.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Briefwechsel für Alle.

**C. C. Lausanne.** Wie kann man kleine Holzgegenstände, z. B. Cigarrenspitzen, poliren? Die Politur scheint mit einem durchsichtigen, sehr dünnflüssigen Lack hervorgebracht zu sein; woraus besteht derselbe?

Zu Nachstehendem theile ich Ihnen zwei vorzügliche Vorschriften für durchsichtigen Lack mit. Die erste ergibt einen Firniß für feine Holz- und Pappwaaren, während Sie nach der zweiten einen solchen mit Glasglanz herstellen können. I. 8 Theile eines hellen Kopals werden in gut glasierten Gefäße geschmolzen; hierzu gibt man 8 Theile grob gestoßenen weißen Sandarak, 4 Theile Mastix und 6 Theile gestoßenes Glas und nach Abnehmen vom Feuer 26 Theile starken Weingeist, welchen man vorher erwärmt hat. (Vorsicht!) Hierauf gießt man Alles in eine gläserne Flasche. Nachdem die Mischung gut geschüttelt worden, thut man 2 Theile venetianischen Terpentin hinzu, den man in einer Schale geschmolzen hat. Die Flasche, nun mit einer nassen Blase, in welcher eine Stecknadel befindlich, verschlossen, kommt dann in ein Sand- oder Wasserbad, worin sie so lange verbleibt, bis Alles vollständig gelöst ist. Nach Filtration verwahrt man den Firniß in luftdicht verschlossener Flasche. II. 2 Theile Gummilack in Stangen, 2 Theile Körnerweirauch, 1 Theil Sandarak, 1 Theil Mastix, 1 Theil Anine und 4 Theile Glaspulver läßt man in 24 Theilen Weingeist von 96% T. bis zur völligen Auflösung digeriren. Hierauf trennt man die Flüssigkeit von dem Glaspulver und verwahrt sie in verschlossener Flasche.

**V. A. Solothurn.** Gibt es eine Flüssigkeit, mit welcher ich meinen Namen auf Biergläser einbeizen kann, wenn möglich farbig? — Sie können Gläser mit jeder beliebigen Lösung versehen, wenn Sie folgende Legtinte benutzen: Gleiche Theile Fluorwasserstoff, Fluorammonium und getrockneten, gefällten, schwefelsauren Baryt reibt man in einem Porzellanmörser zusammen. Alsdann wird das Gemisch in einer Blei- oder Guttaperchafaschale nach und nach mit rauchender Flußsäure übergossen, bis das Stäbchen, am besten ein solches aus Guttapercha, nur noch sehr schnell verschwindende Eindrücke hinterläßt. Die erhaltene dicke Flüssigkeit muß in einer Guttaperchafaschale aufbewahrt werden. Diese Tinte (vor dem Gebrauch umzuschütteln) trägt man mittelst gewöhnlicher Stahlfeder auf und läßt sie ungefähr 15 Sekunden wirken. Um nun die entstandene Lösung hervortreten zu lassen, kann man dieselbe mit irgend einem Farbstoffe, z. B. Kienruß, Weinioge etc., oder mit einem Stückchen Messingdraht einreiben. In letzterem Falle erscheint die Lösung als Vergoldung, welche man noch durch einen hellen Lack festhalten kann. Anstatt mit dieser Legtinte können Sie auch das Glas mit einer konzentrierten Lösung von Wasserglas beschreiben, dann den Farbstoff aufspudern und nach dem Trocknen mit einer weichen Bürste abtauben. Alsdann wird mit einem Politstahl oder Achat polirt. Dies letzte Verfahren eignet sich für Sie am besten.

**P. L. Glarus.** Flügelumpfen, wie die in Nr. 26 d. Bl. erwähnten, werden auch in der Schweiz gemacht und zwar als Spezialität von den Firmen A. Bannwart in Zürich und G. Baum u. Cie. in Arbon; der Schweizer hat also nicht nöthig, dieselben aus dem Auslande kommen zu lassen. Diese Schweizer-Fabrikate sind ganz vorzüglich gearbeitet, die Bannwart'schen z. B. inwendig verzinkt.

## Fragen

## zur Beantwortung von Sachverständigen.

**182.** Wer verfertigt Antikenmodelle, Käsbrecher, ausgehöhlte Mehl- und Nidelfellen, Weinbahnen, Kegellugeln, sog. Krautbretter, sog. Fußschennmehl und dergleichen Ladenwaaren. Der Fragesteller wünscht (da er ein Holzwaarengeschäft übernommen) tüchtige Lieferanten und ersucht dieselben, ihre Preiscountants an F. Müllisbacher in Niederhünigen zu senden.

**183.** Gibt es ein sicheres Mittel, an Gummifäßen (Gasbehälter für Drygenium zu Drummond'sches Kalklicht), welche bekanntlich nach gewisser Dauer undicht werden, die fehlerhaften Stellen aufzufinden und solid zu repariren.

**184.** Wer liefert ausgestopfte oder geschnitzte Pferde für Sattlermagazine? E. K. in M.

**185.** Welche Schweizerische Fabrik verfertigt Geschäftsbücher? J. F. K. in M.

**186.** Wer liefert gute und praktische Hobelbänke mit aller Einrichtung, mittlerer Größe? C. K. Z. in L.

**187.** Wer liefert in der Schweiz Antimerulion und Mycotanathon, Mittel gegen Schwamm und Feuchtigkeit in Gebäuden? H.

**188.** Wer kann aus Erfahrung mittheilen, wie sich die von Herrn Harmoniumfabrikant Gallmann in Horgen empfohlene Messerfournier-Ausleimmethode bewährt? H. S. B.

**189.** Wer verkauft eine noch in gutem Zustande befindliche Hobelmaschine? A. Sch. Sch.

**190.** Wo bekommt man ganz feinen rothen Schmirgel zum Poliren des Marmors und zu welchem Preis? A. B. in M.

**191.** Wie wird Baumwolltuch für Transparentmalerei in Oel- und Lackfarben grundirt, so daß die Farben, auch bei länger dauernder Arbeit, nicht durchschlagen und fleckig werden können? Woher bezieht man geeignetes Tuch für solche Malereien? C. F. D. in L.

**192.** Wer hat eine noch gut erhaltene Drehbank für Fußbetrieb, bewährtes System, zu verkaufen, oder wo werden solche billig angefertigt? H. D. in W.

**193.** Wer liefert billig solide und praktische Feuerwehrröhre? A. W. in G.

**194.** Wer liefert mit Garantie die bei Nacht leuchtenden sog. Phosphorfarben? J. R. in L.

**195.** Wer kauft ein in gutem Zustand befindliches selbstthätiges Pumpwerk mit Wasserrad? Dasselbe kann nur in ein beliebiges fließendes Wasser gestellt werden. Preis sehr billig. Plüß-Stauer in Dstringen.

## Antworten.

**Auf Frage 106.** Alle Arten Pattärs, auch mit Messing, sowie polirte Vorhangringe, liefert billigst Jb. Schmid, Drechsler in Kreuzlingen.

**Auf Frage 148** bemerke, daß ich Besitzer der Messerschneidmaschine bin und jederzeit Holz zum Schneiden annehme. F. Karl v. Cuv, Fournier- und Kählstäbefabrik in Brunnen.

**Auf Frage 156** melde, daß bei mir Messerfourniere geschnitten werden. F. Karl v. Cuv, Fournier- und Kählstäbefabrik in Brunnen.

**Auf Frage 163.** Es ist das ziemlich naturgetreue Modell des Luzerner Löwen, 30 Cm. Länge, aus sehr hartem Bündner Marmor gemeißelt, bei Unterzeichnetem zu sehen; dasselbe ist an der Ausstellung in Chur im Jahre 1877 von dem Preisgericht mit einer Auszeichnung bedacht worden und kann auf Bestellung geliefert werden. A. Bargehr, Marmorist, Maienfeld.

**Auf Frage 163.** Ein naturgetreues Modell des Luzerner Löwen, von einem Künstler in Gyps modellirt, in gewünschter Größe offeriren J. F. Klein u. Söhne, Meyringen.

**Auf Frage 168.** Geschnittenes Lindenholz liefern J. F. Klein u. Söhne, Meyringen.

**Auf Frage 168.** Der Fragesteller wende sich gefälligst an Friedr. Teufcher, Lehrer in Falchern bei Meyringen, Oberhasle (St. Bern).

**Auf Frage 168.** Habe gegenwärtig Lager von geschnittenem Lindenholz, eine Partie zweizöllige Bretter, eine andere von 7 bis auf 22 Linien Dicke und in verschiedenen Breiten- und Längen-Dimensionen, Alles gesunde trockene Waare. Franz Schmidig, Sager und Holzhandler, Altdorf (Uri).

**Auf Frage 170.** Ja, es kann für eine Röhre Wasser von 50 Mm. Lichtweite und ein Gefälle von 4 Meter ein Wasserwerk angelegt werden, und zwar sowohl eine Turbine als ein Wasserrad; ich würde jedoch einem ganz eisernen Wasserrad den Vorzug geben. Auch kann eine Pferdekraft von einem

solchen Wasserwerk geleistet werden, vorausgesetzt, daß das Wasser mit einer solchen Geschwindigkeit durch obige Röhre fließe, daß per Sekunde mindestens 25 Liter zum Ausfluß kommen, was aber kaum denkbar ist. Ich bemerke aber gleichzeitig dem Fragesteller, daß ein Maschinenpferd nicht etwa mit einem thierischen Pferd zu verwechseln ist, da eine Maschinenpferdekraft immer zu 75 Kilogrammmer gerechnet wird, während ein thierisches Pferd kaum 50 bis 52 Kilogrammmer Arbeit zu leisten im Stande ist. Mit dem Fragesteller in Korrespondenz zu treten wäre erwünscht.

J. Pfister, Werkführer der mech. Werkstätte Reich-Tischhauser in Herisau.

**Auf Frage 175.** Wünsche mit dem Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Dr. B. Merk, Frauenfeld.

**Auf Frage 176.** Einen Ambos verkauft billig J. Pfister-Labhart in Bruggen.

### Arbeitsnachweis-Liste

der „Illustr. schweizer. Handwerker-Zeitung“.

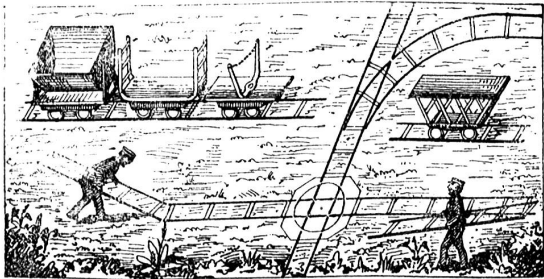
Für jedesmalige Aufnahme eines Arbeitergesuches von 1 Zeile sind zum Voraus nur **20 Cts.** in Briefmarken einzufenden. — Unser Blatt ist in allen Gefellenherbergen, Spitälern und Grenzpolizei-Bureau der Schweiz aufgelegt, weshalb Gesuche in dieser Arbeitsnachweis-Liste von bestem Erfolge sind.

#### Offene Stellen

für:	bei Meister:
1 Lehrlinge:	J. Müller-Duber, Bildhauer, Milt, Zürich.
1 Lehrlinge für Schmiede u. Schlosserei:	Aud. Kerne, Schmied und Schlosser in Neu St. Johann.
1 jüngere tüchtiger Bauschlosser:	Eigenbeer, Schlossermeister, Interlaken.
1 Tapetiere für neue Polstermöbel:	Meyer, Müller u. Cie., Winterthur.
1 Lehrlinge für Sattler:	Robert Loppacher, Sattler, in Spiez (Appenzell A. Rh.).
1 Lehrlinge für Fuß- und Wagenschmiede:	R. Zünger, Schmiedmeister, Basel 16 Holzleustraße.
1-2 jüngere tüchtige Arbeiter:	J. Rauch, Hafner, Mäkingen (Thurg.).
1 Spengler auf Bau- und Ladenarbeit:	J. Trechler, Spenglermeister, o. d. Kirche Thalwil.
1 tüchtiger Möbelschreiner:	M. Jakob, Schreinerstr., Olarus.
2 Ofenfeher:	Th. Ditscher, Hafner, Rorschach.
1 Sattler auf Wagenarbeit:	G. Keller, Carossierie, Morges.
2 Ofenfeher:	Zürcher Sparherdfabrik, Seibeng. 14 Zürich.
1 Lehrlinge:	St. Schmid, Drechsler, Kreuzlingen.

**Treffort, doppelbreiter englischer Cheviot neuester Dessins à Fr. 1. — per Elle** oder Fr. 1. 65 Cts. per Meter in einzelnen Roben, sowie ganzen Stücken versenden portofrei in's Haus **Dettinger & Cie., Centralhof, Zürich.**  
P. S. Muster-Kollektion und Modebilder bereitwilligst.

**Alfred Oehler, Ingenieur**  
Mech. Werkstätte in WILDEGG (Schweiz).



Spezialität in tragbaren Stahlgeleisen für Feld-, Dienst- und Industriebahnen. Eiserne Transportwagen für Geleise, eiserne Schubkarren. Projekte und Anlagen von Fabrik-Geleisen.

Meine Stahlgeleise sind nicht zu verwechseln mit sogenannten fliegenden Geleisen, da die Schienen und Schwelben unzertrennbar zu einem Geleisestück zusammengenietet und deshalb sofort zum Legen bereit sind. (96)

Bestellungen auf die „Illustr. schweizerische Handwerker-Zeitung“ werden jederzeit angenommen.

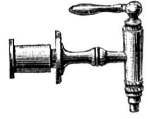
#### Die Expedition.

### Bandsägen

zum Treten und Treiben, selbst erprobte, vorzüglichste Konstruktion (seit 2 Jahren schon über 28 Stück verkauft), mit oder ohne Bohrer und Fraise-Nuten, Garglen, sehr leicht gehend, für jeden **Wagner, Schreiner, Glaser, Küfer** etc. verfertigt fortwährend zu billigen Preisen (117)  
**Gottf. Sauter, Wagner, Seebach-Oerlikon (Zürich).**

### Wasserschiffhahnen

in Rothguss, eigenes Modell, empfiehlt in feiner Ausführung



**Jb. Reich-Tischhauser** 112) Herisau.

### Schreiner-Arbeit gesucht.

Ein tüchtiger Schreiner sucht Arbeit. Adresse bei der Expedition zu erfragen.

Ein Graveur und Ziseleur wünscht die Adresse eines Lieferanten von starken Gürtlerbunzen, hauptsächlich für Matt, zum Ziselieren, und Riffelfeilen zu erhalten. (118)

### Theaterdekoration

en tout genres, mit oder ohne Konstruktion, empfiehlt kunstgerecht und billig

**Alb. Libiszewsky,** 113) Dekorationsmaler in Bischofszell (Thurgau).

### Zwei Ofensetzer

finden Winterarbeit bei **Th. Ditscher,** Hafnermeister 114) in Rorschach.

#### Ein

### tüchtiger Arbeiter

besonders auf Wagen-Arbeit selbstständig, findet dauernde Beschäftigung bei

**Keller, Carrossier,** 116) Morges.

### J. Freytag

Goliathgasse, ST. GALLEN

empfiehlt:  
Aecht Blattgold für innere und äussere Arbeiten, Blattsilber, Platin und Mixtion oder Goldgrund.

Broncen in verschied. Farben. Farben in Tuben für Oel- und Porzellanmalerei, sowie für Aquarell.

Malleinwand, am Stück und auf Rahmen, Malcarton.

Feinste Marder- und Borstpinsel für Oel-, Porzellan- und Aquarellmalerei, auch zum Retouchieren.

Glasstifte f. Porzellanzeichnen. Firnisse für feine Holzmalerei, Oelgemälde und Laubsäge-Arbeit.

Politurlack und Vernis. (115)

Da die **Illustrirte Schweizerische Handwerker-Zeitung** von den meisten Handwerksmeistern der ganzen Schweiz gelesen wird, finden **Inserate** durch sie grösste Verbreitung und vollste Beachtung.

#### Prima Grenoble-Cement

„ Portland  
„ Rotzloch-Kalk  
„ hydr. Kalk (Beton)  
„ Weissgyps  
„ Graugyps  
„ Baugyps

liefert in Originalwagons, sowie en détail ab hiesigem Lager prompt und billig (OG1547)

**G. Isliker-Ebnetter**  
Vertreter von E. Sevestre & Cie. Beckenried, (99)

Lager zum Blumenschein, Rosenbergrasse, St. Gallen.

### Zu vermieten:

Zu günstigen Bedingungen in Aarau ein mit Holzbearbeitungsmaschinen wohl versehenes Gebäude mit Wasserkraft. Auch zu anderweitiger Verwendung dienend. (102)

### Löth-Apparate

mit eigens konstruierter Zange, zum Löthen von Bandsägeblättern, Richter'sches System, sammt einer Flasche Löthwasser, Metallstange, einem Rezept, nebst genauer handlicher Gebrauchsanweisung, à Fr. 15. — zu beziehen von

**G. Gysel,** mech. Drechslerlei, Chur. Zweijährige Erfahrung.

Vorrätig bei **M. Kreutzmann,** Buchhandlung, 25 Neugasse 25, St. Gallen:

### Die Geschäftsfrau

und ihre Gehilfinnen im Geschäft.

Das Wissenswürdigste aus den Handelsfächern für Frauen und Töchter, welche im Geschäftsleben stehen oder in dasselbe eintreten wollen.

(72) Vollständig in 15 Heften à 40 Cts.